

Protokoll der AStA Online-Sitzung vom 08.11.2021

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt
Kern-AStA:			
Bäcker, Hans Jonas	Öffi	X	
Berger, Clemens	DSL, PolBil		X
Bruns, Lea	AntiFa&AntiDis, PolBil	X	
Diemer, Ragna	DSL		X
Green, Emely	HoPo, Öffi		
Haffer, Lukas	Personal, Kultur	X	
Hehn, Benedikt	Kultur	X	
Hock, Lena	Kultur, Ökologie		X
Hügelschäfer, Kristin	L&D, PolBil	X	
Jenschke, Oliver	Verkehr	X	
Krause, Arne	Finanzen	X	
Kruse, Johanna	DSL, Ökologie		
Müller, Carina	Öffi	X	
Pröve, Peer	Koordination		X
Schaffrath, Luisa	Öffi	X	
Schrankel, Alexandra	HoPo	X	
Spelkus, Lukas	AntiFa&AntiDis, Koordination		
Stinnesbeck, Tristan	HoPo	X	
Voigt, Maximilian	Verkehr		X
Walter, Maxim	Finanzen, Öffi	X	
Tauche, Henning	SHK	X	
Yasar, Habib	WoSo	X	
Zobi, Younis	AntiFa&AntiDis, WoSo		X
Zörb, Michel	Verkehr		

Autonome Referate:

	AB*ST*QR	
	AFR	
	QFFR	Bastian
	ABeR	
	ASV	

Sonstige:

Fachschaftenkonferenz

Beschlussfähigkeit: Gegeben
Protokollant*in: Kristin Hügelschäfer/Peer Prüve
Redeleitung: Lea Bruns

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 3
2. Gäste..... 3
3. Protokoll der vergangenen Sitzung 3
4. Berichte über Umlaufbeschlüsse..... 3
5. Anträge 3
6. Berichte 3
7. Sonstiges..... 4

1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zu Beginn der Sitzung waren 12 Referent:innen sowie Sebastian von der FSK anwesend. Alle Listen sind vertreten. Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Anzahl der Referent:innen erhöhte sich auf bis zu 14.

2. GÄSTE

Keine Gäste anwesend.

3. PROTOKOLL DER VERGANGENEN SITZUNG

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde nicht hochgeladen und kann daher erst nächste Woche beschlossen werden

4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

Es liegen keine Berichte vor.

5. ANTRÄGE

Es liegen keine Anträge vor.

6. BERICHTE

- **Hochschulinformationstage (Johanna/DSL):**
 - Mail von der ZSB hat uns erreicht, dass die HIT am 26. und 27. Januar 2022 digital stattfinden. Haben wir Lust/Kapazität, einen digitalen Vortrag zum Thema "Leben und Studieren in GI" zu machen? ZSB hält es für sinnvoll, einen Vortrag aus sich der Studierenden über das Leben in GI zu machen.
 - Rückmeldung bis zum 19. November 2021 mit den Zugangsdaten zu Ihrer digitalen Veranstaltung (als Passwort nutzen Sie bitte HIT-JLU) sowie einem

kurzen Text für die Veröffentlichung Ihrer Veranstaltung. Ihre Veranstaltung sollte am 26. oder 27. Januar um 14 Uhr stattfinden.

- Hat jemand aus dem aktuellen AStA, der auch im nächsten AStA sein wird, Interesse? Ansonsten erst mit dem neuen AStA absprechen?
- Kiki: Jetzt schon Stimmungsbild machen und dann eine Rückmeldung zu geben ist okay, werde wahrscheinlich im nächsten AStA sein, gefällt das Format, gute Plattform.
- Zustimmung im Chat, wird in die neue Legislatur mitgenommen.

- **Anfrage nach Zusammenarbeit für eine Veranstaltung mit der Walltorstraße 3 (Tristan/HoPo):**

- Zusammenarbeit in der Kritischen Einführungswoche ("Kritisches Glühweintrinken"), wollen im Wintersemester eine weitere Veranstaltung mit dem AStA durchführen. Verbindung mit dem Kulturreferat, Antifa-Referat o.Ä. herstellen?
- Lea: Kommt auf die inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltung an, steht da schon etwas fest?
- Tristan: Nein, ist noch offen für alle(s).
- Lea: Kontakt an den neuen AStA / die bleibenden Referent:innen weiterleiten?

7. SONSTIGES

- **Studiaustausch mit HSRM Rüsselsheim (Bene/Kultur):**

- Idee: Rüsselsheimer Kulturreferat hat Vernetzungsanfrage an hessische Studierendenschaften geschickt, um Austausch zwischen den Universitäten herzustellen und neue Leute kennenzulernen
- Besuch der Rüsselsheimer Studis am Samstag, 13.11. um 14:00 am Bahnhof Gießen → Stadtführung & Kneipentour.
- Besuch in Rüsselsheim am Samstag, 20.11., Treffpunkt 11:40 am Bahnhof Gießen.

- **Stellungnahme KriEW (Tristan/Hopo):**

- Wie bereits angekündigt ist die Forderung nach einer Stellungnahme der Hochschulleitung eingegangen. Wir haben dafür bis zum 22.11. Zeit. Wer hat Interesse, sich an dem Verfassen der Stellungnahme teilzunehmen?
- Ab Donnerstag mehr Kapazitäten; Maxim, Lea, Oliver und Arne wären dabei; Lea erstellt Signalgruppe.
- Oliver: Postings im Vorfeld? Frage nach der Möglichkeit das aktuelle Schreiben vom Präsidium öffentlich zu machen. Abstimmung über SM-Post zu Zeitungsberichten (Presseschau) um im Vorfeld ein bisschen Stimmung zu generieren?

- Haben schon nach Artikeln recherchiert, viele mit positivem Feedback sind seltsamerweise nicht mehr verfügbar.
 - Lea: Vielleicht Stellungnahme als PM formulieren und diese dann posten?
 - Kiki: Schließe mich Lea an, habe aber keinen Überblick, wie viele Artikel es noch gibt, da ja anscheinend welche gelöscht wurden. Weiß nicht, wie sinnvoll es ist, im Vorherein was zu posten, die Stellungnahme aber so zu formulieren, dass man damit an die Öffentlichkeit gehen kann, ist gut. In verschiedenen Kommentarpalten unter Posts haben uns einige Menschen zugesprochen, Öffentlichkeit würde sich also lohnen. Stellungnahme des Präsidiums besser nicht veröffentlichen, sondern einfach in der eigenen PM aufgreifen.
 - Henning: Wir haben Neutralitätspflicht, da bringt uns auch die Öffentlichkeit nichts. Frage ist, was wir erreichen wollen. Wenn's eine Klage gibt, können wir vor Gericht gehen, es wird aber nichts an der Situation ändern. Wir müssen uns vorher über den Zweck einer öffentlichen Debatte im Klaren und nicht desillusioniert sein.
 - Oliver: Guter Einwand bzgl. Rechtsprechung, jetzt schon breitere Öffentlichkeit schaffen und Studis dafür sensibilisieren, falls es zu weiterer Eskalation kommt, dass Menschen schon mit Thematik vertraut sind und sich vielleicht für uns einsetzen. Davor muss die Uni überlegen, wie sie argumentiert. Wir sollten durch unserer Stellungnahme bereits deeskalierend wirken. Wenn aber vorher schon die Aufmerksamkeit einer breiteren Masse da ist, überlegt sich die Uni ggf. ob sie direkt die höchste Eskalationsstufe wählt und ein Ordnungsgeld verhängt oder ob es bei einer Verwarnung bleibt. Auch wenn Gesetze eindeutig sein sollen, gibt es ja doch meistens einen gewissen Interpretationsspielraum, bzw. eine Einordnung des Vorwurfs, der in letzter Instanz durch ein Gericht gefällt wird. Insofern ist die Einschätzung der Uni eine Vorläufige und spiegelt auch ihren Standpunkt wieder.
 - Lea: Weiß nicht, wie sinnvoll derartige Öffentlichkeit ist, s. Reaktionen des Präsidiums bisher.
 - Oliver: Wo können wir uns rechtlichen Beistand holen, um im Vorfeld Fragen zu klären oder sogar unsere Stellungnahme zu besprechen?
 - Lea: Vielleicht mal (die AStA-)Anwält:innen kontaktieren wegen rechtlicher Einschätzung bevor die Frist verstreicht?
 - Henning: <https://www.meisterernst.de/partnerschaft/ra-wilhelm-achelpoehler>
- **Gründungs-Vollversammlung MORGEN: Autonomes Referat für sozial, finanziell und kulturell benachteiligte Studierende (Henning/SHK):**
 - Um 18 Uhr im Hörsaal A1 in Gebäude A des Philosophikum 1 oder per Webex <https://uni-giessen.webex.com/uni-giessen/j.phpMTID=mbcb83442dae4bfo12d2aeb906f1ba0f4>
 - Alle Infos: <https://www.asta-giessen.de/vollversammlung/>
 - Herzliche Einladung, anschließend Kneipenbesuch.
 - **Ständige Kommission zu sicherheitsrelevanter Forschung (Oliver):**
 - Kann das einfach irgendein Studierender machen, der einfach vom Senat berufen werden muss? Wer sind aktuell die Vertreter:innen?

- Bene: Hat das mal gemacht, war zu der Zeit kein studentischer Amtsträger, kann also jede:r machen. Zu der Zeit war Prof. Dr. Kämpfer zuständig.
- → Alle mal bei den jeweiligen Hochschulgruppen nachfragen.
- Satzung: "Zwei Mitglieder aus der Gruppe der Studierenden (mit Stellvertretung), die von den Senatsmitgliedern dieser Gruppe benannt werden."

Termine:

- 09.11., 18:00 Uhr: Gründungs-Vollversammlung: Autonomes Referat für sozial, finanziell und kulturell benachteiligte Studierende
- 15.11., 18:15 Uhr: Nächste AStA-Online-Sitzung Webex
- 11.11. 18:30 Infoveranstaltung "Der Krieg der Türkei, die aktuelle Bedrohung für Kurdistan und die Revolution in Rojava", AK44